Ehrenamtliche Helfer – Ohne ihre Unterstützung wäre das Mofarennen nicht möglich

Ehrenamtliche Helfer – ohne ihre Unterstützung wäre das Mofarennen nicht möglich

Als „super funktionierend“ und absolut zufriedenstellend, bezeichnete der Bereitschaftsleiter des DRK-Ortsvereins Fischbach, Chris Cammerer, den Einsatz des DRK während des zurückliegenden Mofarennens in Fischbach. Besonders lobend hob er die Unterstützung durch die DRK-Ortsvereine aus Bad Dürrheim, St. Georgen, Königsfeld und Niedereschach hervor. Der zweitägige Großeinsatz wurde von Cammerer selbst, sowie Alexander Graf vom DRK Bad Dürrheim und Alexander Harter vom DRK aus St. Georgen geleitet. Das 24-köpfige und im Schichtdienst rund um die Uhr anwesende DRK-Team hatte während des Rennens einiges zu tun und musste bei mehreren größeren und auch kleineren Verletzungen Erste Hilfe leisten. „Wir hatten alles im Griff“, freute sich Cammerer und zeigte sich stolz und dankbar auf alle im Einsatz befindlichen Helferinnen und Helfer. BILD: ALBERT BANTLE

Südkurier, 12. 09. 2024